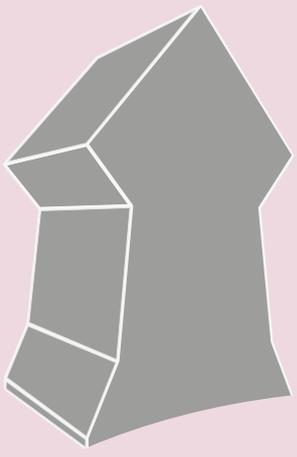


Januar / Februar 2024



# Kark & Lüe

[www.ev-kirche-edewecht.de](http://www.ev-kirche-edewecht.de)

- online -



**„Versuche es“,  
flüstert das Herz.**

**Denis Dahlke**  
Pfarrbezirk II



## „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!“

**1. Korinther 16,14**

Ein neues Jahr liegt vor uns und mit ihm die Verheißung der Jahreslosung für 2024: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ aus dem 1. Korintherbrief. Diese Worte sind wie ein Leitstern, der uns durch die kommenden Monate begleiten wird. Sie erinnern uns an die eigentliche Essenz unseres Glaubens, an die Quelle unseres Seins, die durch unsere Vorstellung „Gott ist eben diese Liebe“ zum Ausdruck kommt! Gott ist Liebe! Diese kurze, doch tiefgreifende Aussage umfasst die gesamte Botschaft des Evangeliums. Sie leitet uns an, unser Leben in Liebe zu gestalten - eine Liebe, die nicht an Bedingungen geknüpft ist, sondern so bedingungslos ist,

so wie die Liebe Gottes eben zu uns ist.

Alles, was wir tun sollen, soll in Liebe geschehen... Ich finde, es ist aber auch ein hoher Anspruch an uns selbst. In unserer Welt, die oft von Hast und Ungewissheit geprägt ist, erinnert uns diese Jahreslosung jedoch daran, was wirklich zählt. Sie ermutigt uns, mit offenen Herzen und Mitgefühl auf unsere Mitmenschen zuzugehen. Denn in der Liebe Gottes finden wir Trost, Stärke und Hoffnung, die wir wiederum mit anderen teilen können.

Diese Jahreslosung möchte uns stets daran erinnern, dass wir be-

rufen sind, Liebe zu sein, im Sinne dessen, der uns geschaffen hat. Lassen Sie uns in jedem Tag des kommenden Jahres Gelegenheiten in Edewecht suchen, Liebe zu schenken und anzunehmen, und so die Welt um uns herum mit Gottes Liebe erhellen.

Lasst uns für alle in unserer Gemeinde beten, dass Gott uns Kraft und Weisheit schenkt, diese Liebe in die Welt zu tragen und damit zu einer Quelle des Trostes, der Freude und des Friedens für alle zu werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Jahr, erfüllt von der Liebe Gottes, die alles überwindet.

Euer neuer Pastor für die Pfarrstelle Edewecht II

### Impressum

#### Herausgeber:

Der Gemeindegemeinderat  
der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Edewecht  
V.i.S.d.P.: Achim Neubauer  
Hauptstraße 38 · 26188 Edewecht

Redaktion: Annegret Bischoff, Meike Horn, Achim Neubauer und Annemarie Willjes.

redaktion@ev-kirche-edewecht.de

Erscheinungsweise: 6-mal im Jahr  
Auflage: 3.500 Exemplare

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de  
redaktionell abgeschlossen am 12. Dezember 2023

### Titelbild

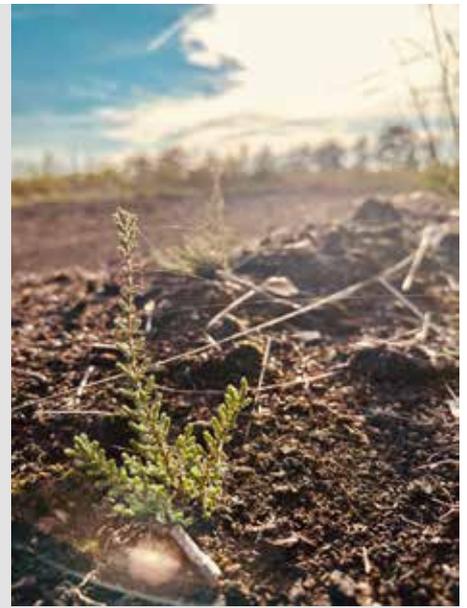
Die Aufnahme im Vehnemoor fotografierte Sandra Martinez am 27. September 2023.

Moin!

„Es ist unmöglich“, sagt die Angst.  
„Zu viel Risiko“, meint die Erfahrung.  
„Hat keinen Sinn“, denkt der Zweifel.  
„Versuche es“, flüstert das Herz.

Die Zeit des Rückblicks auf das vergangene Jahr ist vorbei. Nun geht es darum, wieder nach vorne zu schauen. Voller Mut und Zuversicht anzupacken, was weitergeführt werden kann, nicht länger liegen zu lassen, was schon zu oft aufgeschoben wurde.

Leichter gesagt als getan. Ganz so einfach ist es nicht, sich auf die nächsten 366 Tage einzulassen. Da sind ja eben auch immer Zweifel, Erfahrung und Angst Teil des eigenen Lebenswegs. So gesehen ein kluger Rat, den das Herz gibt: „Versuche es einfach!“ Das mag mein und Dein neues Jahr be-



gleiten. Anfangen, machen - auch auf die Gefahr hin, dass manches schief gehen kann und wird - begleitet aber und behütet vom allmächtigen Gott wünschen wir ein gesegnetes Jahr.

FÜR DIE REDAKTION  
ACHIM NEUBAUER

## Weiter in Verbundenheit

Auch für die Passionszeit 2024 haben die Kirchengemeinden Zwischenahn, Friedrichsfehn-Petersfehn und Edewecht eine gemeinsame Andachts- bzw. Gottesdienstreihe entwickelt.

Den Auftakt machen am Aschermittwoch Gottesdienste „vor Ort“ - in Edewecht und Zwischenahn in ökumenischer Verbundenheit. In den folgenden fünf Wochen wird dann abwechselnd nach Drebergen in die St. Michael-Kirche und nach Zwischenahn in die St. Johannes-Kirche eingeladen.

Für den weiteren Jahresverlauf wird bereits jetzt die Fortsetzung der „Kirche draußen“ geplant. Das meiste ist noch nicht spruchreif; klar ist allerdings schon jetzt, dass es eine Neuauflage der „Andacht auf dem Wasser“ mit einem der Schiffe der Weißen Flotte auf dem Zwischenahner Meer geben soll.

### Gottesdienste in der Passionszeit 2024



Ein gemeinsames Projekt der ev.-luth. Kirchengemeinden Edewecht, Friedrichsfehn-Petersfehn und Zwischenahn

**14. Februar**  
18:00 Uhr St.-Marien-Kirche Zwischenahn, Pastorin Adomeit und Pater Leo  
18:30 Uhr Kirche Petersfehn, Pastorin Ludewig-Göckler  
19:00 Uhr St.-Vinzenz-Pallotti Edewecht, Pater Büscher

**21. Februar**  
18:30 Uhr St.-Michael-Kirche Drebergen, Pastorin Adomeit

**28. Februar**  
18:30 Uhr St.-Johannes-Kirche Zwischenahn, Pastor Peuster

**6. März**  
18:30 Uhr St.-Michael-Kirche Drebergen, Pastorin Hollatz

**13. März**  
18:30 Uhr St.-Johannes-Kirche Zwischenahn, Pastorin Ludewig-Göckler

**20. März**  
18:30 Uhr St.-Michael-Kirche Drebergen, Pastor Rathjen

**27. März**  
18:30 Uhr St.-Johannes-Kirche Zwischenahn, Lektorin Butschkus



## Wir haben es geschafft!!

Am 9. und 10. November 2023 fand in unserer evangelischen Kindertagesstätte „Unterm Brückenbogen“ in Jeddelloh II das Audit zur Re-Zertifizierung für das Gütesiegel BETA (auf Bundesebene) und das Gütesiegel der Ev.-Luth. Kirche Oldenburg statt.

Ein Gütesiegel für Kindertagesstätten? Was bedeutet das?

Auch in Kitas gibt es ein Qualitätsmanagementsystem, das „QMS“. Dieses dient zur Bestimmung der IST-Situation der Kita. Welche Stärken und Schwächen gibt es? Welche Kompetenzen haben die Fachkräfte? Welche gesetzlichen Grundlagen liegen vor? Wie sieht die Qualität der Bildung und Erziehung aus? usw.

Alle Mitarbeitenden werden aktiv einbezogen und beteiligt und führen jährlich eine Selbstbewertung durch. Es werden Entwicklungsvorhaben geplant und umgesetzt und es wird beständig am QMS gearbeitet.

Die Re-Zertifizierung erfolgt alle fünf Jahre nach dem gleichen Schema.

Was bedeutet das für uns als Team und Einrichtung? Vor jedem Audit ist sehr viel zu erarbeiten. Unsere gesamte Arbeit in der Kindertagesstätte musste dokumentiert und nachgewiesen werden. Viele

Ordner und ein USB-Stick wurden gefüllt und den Auditorinnen (Prüfungsteam) zum Lesen zur Verfügung gestellt.

Am 9. und 10. November 2023 fand dann das Audit vor Ort in

der Kita statt. Es gab eine Begehung sowie die Durchführung eines religionspädagogischen Angebots. Weiterhin stellten die Auditorinnen viele Fragen an das Kita-Team, die Leitung und die QE-Beauftragte zu unterschiedlichen Themen wie Sicherheit, Netzwerke, Zusammenarbeit zwischen Träger und Leitung, Dienstplanung, Teamentwicklung, Bildungsangebote, Beobachtung und Dokumentation, Kinderschutz und vieles mehr.

Eine arbeitsreiche Zeit im Vorfeld und zwei intensive Tage für uns alle, die sich gelohnt haben: Wir haben es geschafft und wurden rezertifiziert. So wurde es unserem Team und Frau Horn, der Vorsitzenden des Kindergartenausschusses, die an beiden Audit-Tagen dabei war, am 10. November 2023 verkündet. Wir sind stolz auf uns!!!

FRAUKE ROSENDAHL



ROSENDAHL

## Danke für Ihren Beitrag zur Gemeindekirchenspende 2023

Für den Erhalt und notwendige Sanierungsarbeiten von St.Nikolai-Kirche und Glockenturm kamen in diesem Jahr bislang Spenden in Höhe von etwa 19.000 € zusammen, darin ist auch wieder eine Einzelspende in Höhe von 10.000,- € enthalten. Das ist ein deutliches Zeichen der Verbundenheit mit Kirchengemeinde und -gebäuden. Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Edewecht sagt „Danke!“ für Ihren Beitrag an der Gesamtsumme. Wenn Architekt und Oberkirchenrat ihre Vorarbeiten erledigt haben, sollen im Frühjahr zunächst die Fußpfetten des Glockenturms saniert werden.

ACHIM NEUBAUER  
VORS. DES GEMEINDEKIRCHENRATS

Weise mir, HERR, deinen Weg,  
dass ich wandle in deiner Wahrheit.  
Psalm 86,11

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde trauert mit den Angehörigen um ihren Kirchenältesten

### Jochen Hoppmann

den Gott, der Herr über Leben und Tod, zu sich gerufen hat. Seit 2006 war Jochen mit Unterbrechungen Mitglied im Gemeindekirchenrat und zeitweise auch im Kirchenvorstand engagiert. Er vertrat darüber hinaus die Gemeinde in der Kreissynode.

Als Beauftragter für die Kinder - und Jugendarbeit setzte er sich mit Umsicht und Tatkraft zum Wohl seiner Bauerschaft ein.

Die Kirchengemeinde dankt ihm für seinen langjährigen Einsatz; im Glauben wissen wir ihn in Gottes Schoß geborgen.

Für den Gemeindekirchenrat  
Pfarrer Achim Neubauer



**Kirche an anderen Orten**

Mi 10. Jan 18:30 Uhr  
Gedanken v. Pastor K. Peuster  
Musik  
Infos v. D. Wolf, BibliothekarIn  
Austausch

**Andacht in der Bibliothek**

**bibliothek am meer**  
Auf dem Hohen Ufer 20  
26560 Bad Zwischenahn

Veranstaltet von den  
Ev.-Luth. Kirchengemeinden  
in der Nachbarschaft Zwischenahn,  
Edewecht und  
Friedrichsfeld-Petersfehn



Am 10. März 2024 finden die Gemeindegemeinderatswahlen statt, zum ersten Mal als Brief- und Online-Wahl. Sie können sich für eine der beiden Wahlvarianten entscheiden. Ein Wahllokal, um persönlich dort zu wählen, gibt es nicht.

Ab Februar 2024 werden Ihnen die Wahlunterlagen zugeschickt. Dieses wird zentral für alle Kirchengemeinden gesteuert und nicht durch die örtlichen Kirchenbüros. Entsprechend wurden Anfang Dezember die Wählerverzeichnisse geschlossen und es können danach keine Änderungen mehr vorgenommen werden.

Leider kann es dadurch geschehen, dass auch Verstorbene noch Wahlun-

terlagen erhalten werden. Dafür bitten wir alle Betroffenen schon im Voraus um Entschuldigung.

Wenn Sie Ihre Wahlunterlagen nicht bekommen oder verloren haben, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro in Edewecht. Dann kann ein erneuter Versand beauftragt werden.

In den Wahlunterlagen, die alle Wähler\*innen per Post erhalten, finden Sie sowohl die Informationen zur online-Wahl als auch alle Unterlagen zur Briefwahl.

- Die Online-Wahl ist bis zum 03. März 2024 möglich.

- Am Wahltag, dem 10. März 2024, haben Sie noch bis max. 12.00 Uhr die Möglichkeit, Ihren Wahlbrief beim

Kirchenbüro in der Hauptstraße 38 in Edewecht in den Briefkasten zu werfen oder ihn jeweils unmittelbar nach dem Gottesdienst in der Martin-Luther und der St.Nikolai-Kirche in einem Wahlbehälter am Kirchenausgang abzugeben.

Die öffentliche Auszählung der Brief- und Online-Wahl beginnt um 18.00 Uhr im „Haus der offenen Tür“, Hauptstraße 40 in Edewecht. Nach Beendigung der Auszählung werden die Ergebnisse vor Ort verkündet und in der Folge dann auch auf der Homepage der Kirchengemeinde und durch Abkündigung öffentlich bekannt gemacht.

DER WAHLAUSSCHUSS

## Weltgebetstag 2024 aus Palästina: Ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass

„... durch das Band des Friedens“ - so ist der Gottesdienst zum Weltgebetstag 2024 überschrieben. Dieser Titel zitiert den zentralen biblischen Text des diesjährigen Weltgebetstages aus dem Brief an die Gemeinde Ephesus: „Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält.“ (Eph 4, 3). Daran wollen wir uns in diesem Gottesdienst gemeinsam orientieren.

Rund um den Globus beten am ersten Freitag im März 2024 Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche sehnsuchts- und hoffnungsvoll darum, dass Frieden weltweit keine Utopie bleibt, sondern Wirklichkeit wird und im Alltag Einzug hält. Auch wenn es angesichts der aktuellen politischen Lage schwerfällt, halten wir Christ\*innen an der Hoffnung fest, dass „... durch das Band des Friedens“ eine gute Lösung für alle Menschen in Palästina gefunden werden kann, wo der Nahostkonflikt das Leben der Menschen schon so lange prägt.

Bereits vor sieben Jahren ist Palästina als Weltgebetstagsland für 2024 ausgewählt worden: „Wir hören auf Frauen, lernen voneinander, beten miteinander und erheben unsere Stimme - als christliche Frauen unterschiedlicher Herkunft, Generationen und Konfessionen.“

Der Weltgebetstag ist die größte und älteste weltweite ökumenische Frauenbewegung und auch 2024 werden wir uns von den palästinensischen Frauen begeistern und ermutigen lassen in unserem Glauben. Gerade jetzt

sind wir aufgerufen, einander „in Liebe zu ertragen“, bis Gottes Gerechtigkeit und Frieden die ganze Welt erfüllt.

In diesem Jahr findet der gemeinsame Gottesdienst der Edewechter Kirchengemeinden am Freitag, dem 01. März 2024 um 19.00 Uhr in der St.Vinzenz-Pallotti-Kirche, Rathausstraße 5 statt.

Frauen und Männer, Junge und Alte, Kinder und Jugendliche sind von Herzen dazu eingeladen, sich weltweit im Gebet zu verbinden.

SANDRA MARTINEZ





**Kim BENEKE**  
35 Jahre  
Finanzbuchhalterin

Ich möchte mich gerne mehr in unserer kirchlichen Gemeinschaft einbringen und aktiv bei den zahlreichen, interessanten und herausfordernden Aufgaben unterstützen und mitgestalten. Den Friedhof schätze ich als einen Ort der Ruhe und der Erinnerungen, daher gilt mein besonderes Anliegen dem Friedhofsausschuss. Ich bin in Edewecht aufgewachsen, bin gerne in der Natur, habe Freude am Gärtnern, Lesen, an kreativen Tätigkeiten und am gemeinsamen Singen.



**Annegret BISCHOFF**  
63 Jahre  
Verkäuferin

Seit 18 Jahren bin ich im Gemeindegemeinderat und arbeite in dieser Zeit im Friedhofsausschuss, in der Deye-Stiftung, in „Kark & Lüe“ und seit 6 Jahren im Kirchenvorstand mit. Ich möchte gerne meine Erfahrungen in die Arbeit des Gemeindegemeinderates einbringen. Ich bin an einem lebendigen und aktiven Gemeinde- und Kirchenleben interessiert. Außerdem liegt es mir am Herzen, mehr Menschen für die Aufgaben in unserer Kirchengemeinde zu begeistern.



**Anja DEEKEN**  
50 Jahre  
Bürogehilfin

Moin, ich bin seit 25 Jahren verheiratet und habe zwei erwachsene Töchter. Ich lebe seit 1996 in Husbäke. Ich würde gerne im Gemeindegemeinderat mitwirken, da ich die Kirche dabei unterstützen möchte, dass Alt und Jung gemeinschaftlich alte und neue Wege gehen. Ich mag es, Aufgaben zu übernehmen und bin auf Vereinsebenen auch im Vorstand tätig. Kirche ist schon von klein auf ein Teil meines Lebens gewesen, mal mehr, mal weniger aktiv.



**Insa JEDDELOH**  
58 Jahre  
Landwirtin

Die Arbeit in den letzten 12 Jahren im Gemeindegemeinderat im Vorstand, im Finanz- und Friedhofsausschuss und in der Deye-Stiftung haben mir gezeigt, wie wichtig diese Basisarbeit hier vor Ort in unserer dörflichen Kirchengemeinschaft ist - nur so können wir etwas bewegen! Leider bewegt sich das „Kirchenschiff“ im Allgemeinen sehr langsam und auch die Unterstützung von den oberen Etagen der Kirche wäre ausbaufähig! Daran möchte ich arbeiten.



**Meike KIELER**  
57 Jahre  
Finanzbuchhalterin

Ich wohne in Nord-Edewecht, bin verheiratet und habe drei erwachsene Kinder. Eine Tätigkeit im Gemeindegemeinderat, insbesondere im Friedhofsausschuss und Finanzausschuss kann ich mir gut vorstellen, da ich auch beruflich in der Finanzbuchhaltung tätig bin. Mir liegt es besonders am Herzen, dass wir gemeinsam unsere Kirchengemeinde lebendiger für Jung und Alt machen.



**Walter THOLEN**  
61 Jahre  
Dipl.-Ing. (FH)

Seit 2018 bin ich im Gemeindegemeinderat tätig. Ich kandidiere, weil wir ein gutes Team sind und interessante Themen bearbeiten. Die Mitarbeit im Bauausschuss und die Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen hat viel Spaß gemacht. Gerne möchte ich die Arbeit im GKR fortsetzen.



## Hannah FEHNERS

26 Jahre

Lehrerin im Vorbereitungsdienst

Vor sechs Jahren wurde ich von Ihnen in den GKR gewählt, und vor allem die Zeit im Kita-Ausschuss war eine echte Bereicherung für mich. Ich würde mich freuen, wenn ich diese Arbeit weiterführen könnte. Momentan absolviere ich mein Referendariat in den Fächern Deutsch und Religion. Im Klassenraum sowie auch bei Sitzungen des GKR stehen bei mir eine gesunde Diskussionskultur, Nächstenliebe und eine gute Portion Humor an vorderster Stelle!



## René FREDEWESS

27 Jahre

Lehrer

Moin, ich kandidiere erneut, da es mir weiterhin wichtig ist, die Interessen junger und junggebliebener Menschen zu vertreten. Ich habe mich in der letzten Amtszeit u. A. im KiTa-Ausschuss eingebracht und möchte diese Arbeit fortführen. Zudem vertrat ich Edewecht auch im Kirchenkreis Ammerland. Ich möchte weiter unsere Kirche in die Zukunft voranbringen, meine Ideen im GKR einbringen und gemeinsam mit netten Menschen unsere Gemeinde mitgestalten.



## Meike HORN

71 Jahre,

Lehrerin i.R.

Aufgewachsen in Wittenberge und Edewecht, wo ich seit 1988 wohne. Geschieden, ein Sohn. Meine Hobbies: Singen im Chor, Lesen und Kochen. Seit 1990 bin ich ehrenamtlich im Bücherkeller tätig, seit 2020 für „Kark & Lüe“. Ich wurde 2023 als Kirchenälteste nachberufen und bin seitdem im Kita-Ausschuss. Diese Arbeit würde ich gern fortsetzen. Kirche steht für gelebte Tradition, braucht andererseits aber Veränderung auf ihrem Weg in die Zukunft.



## Angelika WEGE

64 Jahre,

Fachkrankenschwester (A & I)

Moin, ich wohne in Edewecht, bin verheiratet und habe drei Kinder. Derzeit arbeite ich im Pius-Hospital. Christliche Werte vermitteln und ein gutes Miteinander sind mir sehr wichtig. Mit meiner Freundin habe ich den Gemeindenachmittag, den Spieleabend und den Kreativnachmittag, bei dem uns einige Frauen fleißig unterstützen, gegründet. Bei der Edewechter Tafel und der Bahnhofsmision bin ich ehrenamtlich tätig.



## Annemarie WILLJES

75 Jahre

Renterin

Ich wohne in Westerscheps, bin geschieden und habe zwei Kinder. Seit sechs Jahren bringe ich mich aktiv in den Gemeindegkirchenrat ein. U.a. arbeite ich in der „Kark & Lüe“-Redaktion und im Bau-Ausschuss mit. Diese Arbeit würde ich gerne fortsetzen. Wichtig ist mir, die Belange unserer Bauernschaft zu Gehör zu bringen. Darüber hinaus liegt mir besonders das Miteinander von Jüngeren und Älteren in unserer Kirchengemeinde am Herzen.



## Emma WITTJE

17 Jahre

Schülerin

Bereits als Kind bin ich gerne zur Kinderkirche Süddorf gegangen. Darum bin ich besonders stolz, seit 2017 im Team und seit 2023 Co-Leiterin zu sein. Kinder und Jugendliche sind nicht nur Zukunft der Kirche, sondern machen heute schon einen lebendigen Teil unserer Gemeinde aus. In diesem Bereich, mit Kindern und Jugendlichen, möchte ich mich auch weiterhin engagieren und dazu beitragen, dass Jung und Alt miteinander Gemeinschaft erleben.

# Gottesdienste & Termine

## Monatsspruch Januar 2024

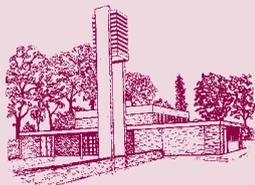
Junger Wein gehört in neue Schläuche.  
Markusevangelium 2,22 (EÜ)

## Monatsspruch Februar 2024

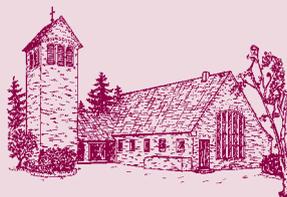
Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.

2. Timotheusbrief 3,16

Haus der offenen Tür:			
Senioren-Frühstückskreis	09.01., 13.02.	09.30 - 11.00 Uhr	04405 - 989115
Trauercafe 1.+3. Freitag im Monat	05.01., 19.01., 02.02., 16.02.	15.00 Uhr	04405 - 8549
Spieletreff Doko + Co	09.01., 13.02.	19.00 - 22.00 Uhr	04405 - 5701
Mutter-Kind-Spielkreis	mittwochs	10.00 - 11.30 Uhr	0176 - 66643905
Gemeindetreff	21.01., 18.02.	15.00 Uhr	04405 - 4519, 04405 - 5701
Näh- und Handarbeitsabend	23.01., 27.02.	19.00 - 21.30 Uhr	04405 - 4519, 04405 - 5701
Kreativ-Nachmittag mit Kindern	20.01., 17.02.	15.00 - 17.30 Uhr	04405 - 4519
Treffpunkt Jugend	dienstags	17.00 - 18.30 Uhr	04402 - 60030
St.Nicks Concertband	montags im GZE	20.00 - 22.00 Uhr	04405 - 7011
St.Nick-Gospel-Singers	mittwochs	19.30 - 21.30 Uhr	04405 - 7011
Vorchor Edewecht für Vorschulkinder	donnerstags	15.00 - 15.45 Uhr	0441 - 36163634
Kinderchor Edewecht für Kinder im Grundschulalter	donnerstags	16.00 - 17.00 Uhr	0441 - 36163634
Arbeitskreis Bücherkeller	11.01., 08.02.	18.00 Uhr	04405 - 6414
Anonyme Alkoholiker & AI-Anon	sonnabends	15.00 - 17.00 Uhr	04404 - 7011
Redaktion Kark un Lüe	Termin nach Vereinbarung		04405 - 6390
Frauengruppe „Stricken und Schnacken“	donnerstags	14.30 - 16.30 Uhr	04405 - 8125
Radfahrgruppe	Termin nach Vereinbarung		04405 - 7555
Seniorinnen-Gymnastikgruppe	montags	14.30 - 15.30 Uhr	04405 - 6509
Gemeindehaus Süddorf:			
Süddorfer Montagstreff	08.01., 05.02.	15.00 Uhr	04405 - 7011
Basarkreis	15.01., 12.02.	15.00 Uhr	04405 - 7011
Kapelle Westerscheps:			
Klönschnack Scheps	24.01., 28.02.	14.30 Uhr	04405 - 8549
Gemeindekirchenrat:			
Haus der offenen Tür	14.02.	19.00 Uhr	Kirchenbüro, 04405 - 7011



Kapelle Westerscheps  
Westerschepser Str. 53



Martin-Luther-Kirche Süddorf  
Küstenkanalstr. 7



St. Nikolai-Kirche  
Hauptstr. 45

St. Nikolai-Kirche			
01.01.	17.00 Uhr	Andacht zur Jahreslosung	(Neubauer)
07.01.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	
14.01.	11.00 Uhr	Gottesdienst	
21.01.	09.30 Uhr	- MARTIN-LUTHER-KIRCHE - Einführungsgottesdienst Dahlke	
27.01.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst	
28.01.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	
04.02.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	
11.02.	11.00 Uhr	Gottesdienst	
18.02.	11.00 Uhr	Gottesdienst	
23.02.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst	
25.02.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	

Martin-Luther-Kirche			
07.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst	
13.01.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst	
14.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	
21.01.	09.30 Uhr	Einführungsgottesdienst Pastor Dahlke (Bischof Adomeit, Albrecht, Dede, Neubauer)	
28.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst	
04.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst	
10.02.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst	
11.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	
18.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	
25.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst	

Kapelle Westerscheps			
04.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	(Albrecht)

### Kirche für Kinder

**KINDERGOTTESDIENST SONNTAGS 11.00 UHR - AUSSER IN DEN FERIEEN  
IN EDEWECHT (S. MARTINEZ & TEAM)**

- 14.01. Ein neues Jahr beginnt...
- 21.01. Alles, was ihr tut, das tut in Liebe.
- 28.01. Herz mit Ohren
- 04.02. Gott ist wie ein guter Vater
- 11.02. Fasching
- 18.02. Was ist gerecht? - Amos wird Prophet
- 25.02. Suchet mich, so werdet Ihr leben

**KINDERKIRCHE FÜR MÄDCHEN UND JUNGEN VON 5 BIS 12 JAHREN  
IN SÜDDORF (E.WITTJE, M. OELLIEN, U. KÖNITZ & TEAM)**

- Januar
- 12.01. 15.30 - 17.00 Uhr: Kommt geschwind,  
eh die große Flut beginnt!
  - 13.01. 10.00 - 12.00 Uhr: Noah erhält von Gott einen schwierigen  
Auftrag - Können wir ihn unterstützen?

- Februar
- 09.02. 15.30 - 17.00 Uhr: Ein bunter Regenbogen
  - 10.02. 10.00 - 12.00 Uhr: Theater - Kreatives Gestalten - Backen,  
Vorbereitungen für das Elterncafé  
15.00 Uhr: Elterncafé  
- Um Anmeldung wird gebeten: U. Könitz 0151 - 5376 2421 -

### Alten- und Seniorenheim Viehdamm

- 02.02. 15.00 Uhr Gottesdienst (Neubauer)

### SPE-Seniorenzentrum Adewacht

- 02.02. 16.00 Uhr Gottesdienst (Dahlke)

### Besondere Termine

- 01.03. 19.00 Uhr - St. VINZENZ-PALLOTTI -  
Weltgebetstag Palästina

## Kirchenbüro

Sandra Martinez - Nicole Nemeyer  
Hauptstr. 38 · 26188 Edewecht  
Tel.: 04405 - 7011

[kirchenbuero.edewecht@kirche-oldenburg.de](mailto:kirchenbuero.edewecht@kirche-oldenburg.de)

## Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr: 09.30 - 12.00 Uhr  
Do: 14.00 - 17.00 Uhr

## Pfarramt I (Nord)

Pastor Achim Neubauer · [achim.neubauer@kirche-oldenburg.de](mailto:achim.neubauer@kirche-oldenburg.de)  
Hauptstraße 38 · 26188 Edewecht · Tel.: 04405 - 6390

Jeddeloh I, Nord-Edewecht I (ohne Schubertstraße, Breeweg und Holljestraße) & Nord-Edewecht II (nördlich der Oldenburger Straße; ohne Oldenburger Straße), Portsloge

## Pfarramt II (Süd)

Pastor Denis Dahlke - [denis.dahlke@kirche-oldenburg.de](mailto:denis.dahlke@kirche-oldenburg.de)  
Tel.: 0172 - 6279 256

Ahrendorf, Edewechterdamm, Heinfeld, Husbäke, Jeddeloh II, Klein Scharrel, Ostland, Overlahe, Süddorf

## Pfarramt III (West)

Pastorin Heike-Regine Albrecht  
[heike-regine.albrecht@kirche-oldenburg.de](mailto:heike-regine.albrecht@kirche-oldenburg.de)  
Tel.: 0176 - 8590 6301

Nord-Edewecht I (Schubertstraße, Breeweg und Holljestraße), Nord-Edewecht II (südlich der Oldenburger Straße; einschl. Oldenburger Straße), Osterscheps, Süd-Edewecht, Westerscheps & Wittenberge

## Evangelische Öffentliche Bücherei

Bücherkeller im „Haus der offenen Tür“

Angelika Neumann - Ilka Fredeweß  
Hauptstraße 40 · 26188 Edewecht · Tel.: 04405 - 6414  
[buecherkeller@ev-kirche-edewecht.de](mailto:buecherkeller@ev-kirche-edewecht.de)

GEÖFFNET FÜR SCHULKLASSEN UND ANDERE GRUPPEN

dienstags - freitags 08.00 bis 13.30 Uhr

ÖFFENTLICHE AUSLEIHE

montags - freitags 15.30 bis 17.30 Uhr

## Erwerbslosenberatung des Diakonischen Werkes Ammerland in Edewecht

Sandra Genschler · [genschler@diakonie-ammerland.de](mailto:genschler@diakonie-ammerland.de)  
Hauptstr. 40 · 26188 Edewecht · Tel: 04405 - 7012

## Kindertagesstätte „Unterm Brückenbogen“ Jeddeloh II

[WWW.KIGA-JEDDELOH.DE](http://WWW.KIGA-JEDDELOH.DE)

Leitung: Bärbel Hillje

Elbestraße 1 · 26188 Edewecht · Tel.: 04486 - 9 41 24  
[kita-untermbrueckenbogen.jeddeloh2@kirche-oldenburg.de](mailto:kita-untermbrueckenbogen.jeddeloh2@kirche-oldenburg.de)

## Jonathan-Kindertagesstätte Osterscheps

[WWW.KINDERGARTEN-OSTERSCHEPS.DE](http://WWW.KINDERGARTEN-OSTERSCHEPS.DE)

Leitung: Maike Nordenbrock

GINSTERSTRASSE 31 · 26188 EDWECHT · TEL.: 04405 - 71 74  
[kita-jonathan.edewecht@kirche-oldenburg.de](mailto:kita-jonathan.edewecht@kirche-oldenburg.de)

## Nikolai-Kindertagesstätte Portsloge

[WWW.KINDERGARTEN-PORTSLOGE.DE](http://WWW.KINDERGARTEN-PORTSLOGE.DE)

Leitung: Melanie Sander

PORTSLOGER STRASSE 31 · 26188 EDWECHT - TEL.: 04405 - 265  
[kita-nikolai.edewecht@kirche-oldenburg.de](mailto:kita-nikolai.edewecht@kirche-oldenburg.de)

## Küsterdienst

Edewecht: Bernd Kieler, Tel.: 0176 - 557 558 39

Süddorf: Sylke Wittje, Tel.: 0176 - 2154 1214

Westerscheps: Bitte wenden Sie sich an das Kirchenbüro!

## Ev. Kreisjugenddienst

Evelyn Nell · [evelyn.nell@ejo.de](mailto:evelyn.nell@ejo.de)

Kirchstr. 4 · 26215 Wiefelstede · Tel.: 04402 - 600 30

## Profilbeauftragte „Junge Stimmen“

Birgit Wendt-Thorne · [birgit.wendt-thorne@kirche-oldenburg.de](mailto:birgit.wendt-thorne@kirche-oldenburg.de)  
Erwin-Fritzsche-Str. 10a · 26203 Wardenburg  
Tel.: 0441 - 3616 3634

## Sozialberatung des Diakonischen Werkes Ammerland

Hannah Testa · [testa@diakonie-ammerland.de](mailto:testa@diakonie-ammerland.de)  
Lange Str. 6 · 26160 Bad Zwischenahn · Tel: 04403 - 58877

## NEU im Angebot: Thementaschen

Der Bücherkeller erweitert sein Angebot mit den sogenannten „Thementaschen“. Familien mit Kindern ab 4 Jahren haben ab sofort die Möglichkeit, dieses neue Medium jeweils für vier Wochen auszuleihen.



FREDEWESS, FOLZ

Die farbig gestalteten Stofftaschen enthalten fünf bis sieben verschiedene Medienarten, wozu immer ein Buch und ein Spiel und/oder ein Puzzle gehören. Jede Tasche wurde themenbezogen mit Zusatzmaterialien ergänzt, z.B. mit Siku-Fahrzeugen, Schleich-Figuren, CDs, Ausmalbildern oder anderen tollen Medien-Ideen.

Individuelle Taschen gibt es zu diesen Themen:

- Feuerwehr
- Polizei
- Paw Patrol
- Natur
- Pferde
- Piraten
- Bauernhof (siehe Foto)

Kommen Sie vorbei, um sich die Stofftaschen anzuschauen und eine mit nach Hause zu nehmen.

Familienspaß garantiert!

ANGELIKA NEUMANN

## Tolle Überraschung für den Bücherkeller

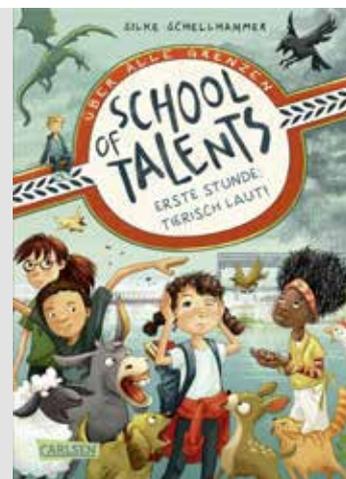
Im Oktober letzten Jahres hatten sich einige Mütter der Schule, die Schulsekretärin und die ehemalige Konrektorin zusammengetan, um den Flohmarkt „Rund ums Kind“ in der Grundschule Edewecht aufleben zu lassen. Dieses Mal gab es bei der Aktion auch einen Bücherflohmarkt mit gespendeten Büchern aus der gesamten Schulgemeinschaft.

Groß war die Freude bei den beiden Leiterinnen des Bücherkellers, als sie erfuhren, dass die Hälfte des Erlöses

dem Bücherkeller überlassen werden sollte. Mit dieser Spende bedankt sich das Flohmarktteam der Grundschule für die bereits seit vielen Jahren bestehende enge Kooperation und die gute Betreuung der Schulklassen.

Kinder der Klasse 3b konnten einen Scheck in Höhe von 400 € an Angelika Neumann und Ilka Fredeweß übergeben, die sich sehr über die Spende freuten. Sie werden – das ist ja klar – dafür neue Bücher anschaffen.

ILKA FREDEWESS



## SCHOOL OF TALENTS

Silke Schellhammer  
Carlsen Verlag 2021  
ISBN 978-3-5516-514-64

Alva kann Tiere verstehen, und die Tiere reden sehr laut. Doch in Alvas neuem Internat ist das gar nicht ungewöhnlich. Mala kann Wasser beeinflussen, Till kann sich schrumpfen lassen und Jonas sogar seine Gestalt wechseln. Fliegende Mitschüler\*innen, die durch Wände gehen, sind hier ganz normal.

Wie in einigen anderen Fantasy-Geschichten versammeln sich auch in der „School of Talents“-Reihe Außenseiter mit besonderen Kräften. Sie treffen Gleichgesinnte und lernen, ihre Fähigkeiten zu kontrollieren. Typisch für diese Art von Geschichten: Es geht darum, einen Platz zu finden, an dem man sich wohlfühlt, Freunde findet und spannende Abenteuer erlebt.

Einzigartig wird die Buchreihe dabei durch ihre große Portion Witz, ihre heitere Stimmung und die Figuren, mit denen sich Kinder im Grundschulalter nicht nur besonders gut identifizieren können, sondern auch wollen.

Zum Selberlesen und Vorlesen für Kinder ab 8 Jahren.

ILKA FREDEWESS

## SINGEN, BETEN und ganz viel LACHEN

So lautet das Motto von Emma Wittje und Marina Oellien in der KinderKirche Süddorf.

Ab Januar 2024 übernehmen sie dort die Regie. Mit weiteren zehn Teamer\*innen bereiten sie biblische Themen und deren Durchführung für Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren vor.

Emma und Marina sind seit 2015, zunächst als Teilnehmerinnen an der KinderKirche, dabei. Ihnen hat die KinderKirche stets viel Freude bereitet. So war es für sie dann selbstverständlich, sich auch als Teamerinnen einzusetzen, um jüngere Kinder weiterhin mit Geschichten aus der Bibel, mit Liedern, Spielen und Basteln zu begeistern.

Hinter ihnen steht mit Nora Buschmann, Nicole Eckert, Eske und Max

Mahlstedt, Lina Simfeld und Sophie Seifert ein erfahrenes Team. Auch sie sind seit 2015 bereits als Kinder in der KinderKirche gewesen. Weitere jüngere Teamerinnen sind Hannah Grambart und Kaatje Krause. Ganz „frisch“ in den Vorbereitungskreis gekommen sind Greta Grambart und Torge Schulz.

Im Sinne von Goethe: „Wenn Kinder klein sind, gib ihnen Wurzeln, wenn sie groß sind, gib ihnen Flügel“, wird es nun mit der KinderKirche in Süddorf weitergehen.

Bei religionspädagogischen Fragen stehen Emma und Marina sowie das Team weiterhin mit Ulrike Könitz in Verbindung. Auf eine fortlaufend gute Zusammenarbeit mit den Kindern und ihren Eltern freuen sich die beiden jungen Mädchen sehr.



Eine erlebnisreiche, spannende und erfolgreiche Zeit wünsche ich dem gesamten Team!

ULRIKE KÖNITZ

## Bilderbuchwoche in der Kindertagesstätte

Im Rahmen unserer pädagogischen Arbeit finden regelmäßig Bilderbuchwochen statt, um den Kindern und Eltern die Bedeutung von Bilderbüchern nahezubringen. Unsere letzte Bilderbuchwoche haben wir im November 2023 veranstaltet. Hierfür trafen sich jeweils gleichaltrige Kinder in Gruppen und durften gemeinsam darüber abstimmen, welches Buch wir über einen gewissen Zeitraum bearbeiten wollten. Wir beschäftigten uns mit den Büchern „Der Regenbogenfisch“, „Rabe Socke“, „Elmar der Elefant“ und „Blauland“. Zum Thema des Buches wurden individuelle Angebote in den Gruppen gestaltet, die zu seinem Inhalt passten.

Bilderbücher sind ein wertvoller Schatz in unserer pädagogischen Arbeit mit Kindern, da sie zur Förderung in vielen Entwicklungsbereichen genutzt werden können. Der Schwerpunkt hierbei liegt auf der Sprachförderung. Die Kinder bekommen die Möglichkeit, ihren Wortschatz zu erweitern, indem sie viele neue Wörter kennenlernen oder bekannte Wörter festigen können. Die Kinder lernen, mit anderen in den Austausch zu gehen

und ihre eigenen Gedanken zum Inhalt des Buches mitzuteilen, indem sie z.B. von ihren Erlebnissen und Erfahrungen berichten. Bei Bilderbuchbetrachtungen werden aktuelle Interessen und Themen der Kinder berücksichtigt, sodass sie sich neues Wissen aneignen und vertiefen können. Nebenbei erweitert sich auch die Konzentrationsspanne der Kinder, wenn sie sich über einen gewissen Zeitraum auf eine Bilderbuchbetrachtung einlassen. Des Weiteren wird auch die Fantasie der Kinder angeregt, während sie die Geschichte im Rollenspiel nachstellen.

Es ist immer ein schönes Erlebnis, zu sehen, wie sehr die Kinder diese Arbeit mit Bilderbüchern schätzen. Hierbei entwickeln sie Freude und Neugier, sich mit



den darin behandelten Themen auseinanderzusetzen. Wir freuen uns schon auf die nächste Bilderbuchwoche!

MELANIE FRÖSCHKE  
& MANUELA KÜPKER



KÖNITZ, VOLKERTS

## Weihnachten im Schuhkarton – Kinder helfen Kindern

Auch im vergangenen Jahr unterstützten wir die Aktion „Weihnachtspäckchen-Konvoi“, wie schon seit vielen Jahren.

Dank vieler Spenden von Eltern und Kindern war es uns möglich, gemeinsam mit den Kindergartenkindern ganz viele Schuhkartons mit Sachspenden zu packen. Sie wurden mit kleinen Geschenken und Leckereien liebevoll gefüllt und nach Kindergarten-, Grundschul- und Teenageralter sortiert. Die Kinder erlebten selbst



mit, welche Freude es bereitet, anderen Kindern zu helfen. Beim Einpacken der Geschenke wurden wir tatkräftig von zwei Damen des „Ladies' Circle“ unterstützt. Im Dezember ging es dann für die fleißigen Helfer\*innen der Aktion los in Richtung Bulgarien, Moldawien, Ru-



mänien und die Ukraine, wo die schön verpackten Geschenke in die Waisen- und Krankenhäuser, Behinderteneinrichtungen, Kindergärten und Schulen gebracht wurden.

Ein großes Dankeschön an alle, die bei dieser Aktion geholfen haben.

CARINA ÖTJEN



## Adventsgottesdienst „mit Verspätung“

Für den 15. Dezember war unser Adventsgottesdienst in der St.Nikolai-Kirche geplant.

Dieser Gottesdienst war immer so abgelaufen, dass die Vorschulkinder dort ihre Theateraufführung hatten. Im letzten Jahr hatten wir uns im Team dafür entschieden, die Gestaltung des Gottesdienstes durch „Advents-AGs“ im Kindergarten vorzu-

bereiten. Dies bedeutete: Alle Kinder und Kolleg\*innen der Kita beteiligten sich in irgendeiner Weise an der Gestaltung. Vor Beginn der AGs hatten sich die Vorschulkinder und Erzieher\*innen getroffen, und es wurden zwei Adventsbücher vorgestellt. Die Vorschulkinder entschieden sich nach dem Vorlesen der Bücher für die Geschichte „Wie der kleine Fuchs das Christkind sucht“.

Die Advents-AGs bestanden aus vier Gruppen - es gab die „Minis“, die „Kleinen“, die „Mittleren“ und die Vorschulkinder.

Die Adventsgeschichte „Wie der kleine Fuchs das Christkind sucht“ wurde beim nächsten Treffen mit den Vorschulkindern nochmals vortragen. Dann überlegten sich die Kinder, was wir alles bräuchten, um die Geschichte beim Adventsgottesdienst darzustellen. Die Kinder hatten folgende Ideen: Neben der Theateraufführung und einem Chor benötigten sie u.a. noch Waldschmuck, Kostüme, Dekoration und Requisiten. Um die Umsetzung der



Vorschläge, z.B. das Herstellen der Waldkulissee, kümmerten sich die anderen Gruppen, damit die Vorschulkinder sich auf ihren Auftritt konzentrieren konnten.

Bei weiteren Treffen entschieden diese sich dann jeweils für eine Figur in der Geschichte (Sprechrolle) oder für das Singen im Chor. Zur Geschichte wurden die Rollentexte geschrieben und Lieder passend dazu ausgesucht. Nun begannen die Proben. Wir waren alle gespannt darauf, wie sich die Advents-AGs entwickeln würden. Es wurde eine aufregende Zeit.

Dann überrollte eine Krankheitswelle die Kita. Wir mussten den Gottesdienst notgedrungen absagen. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben - er findet nun im Januar statt.

CHRISTINA SCHULZ



## Ende der Saison „Offene Straßenkirche“

Der Gottesdienst am Reformationstag wurde von Werner Könitz gehalten. Im Anschluss daran dankten wir dem Team der Offenen Straßenkirche, das in der Martin-Luther-Kirche und der St.Nikolai-Kirche zuverlässig seinen Dienst erfüllt hatte. In der Zeit von Palmsonntag bis zum Reformationstag hatten die Ehrenamtlichen täglich die Kirche auf- und wieder abgeschlossen. Zum Ausklang gab es Punsch und einen kleinen Imbiss.

Neue Interessenten sind herzlich willkommen, das Team in diesem Jahr zu unterstützen.

ULRIKE KÖNITZ  
ANNEGRET BISCHOFF



MARTINEZ

**Sollten Sie eine Veröffentlichung Ihrer Daten in „Kark & Lue“ nicht wünschen, dann melden Sie sich bitte beim Kirchenbüro (04405 - 7011).**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe, die die Monate März und April umfasst, ist der 31. Januar 2024.

Alles,  
was ihr tut,  
geschehe  
in  
Liebe.

1. Korinther 16,14

